

Thema  
**Senegal-Projekt**



Die Gruppe des TRG mit Kultusministerin Frauke Heideberg (vorn links).

Fotos: Robert Koch

# Das Osteroder Gymnasium erhielt Schülerfriedenspreis

Bei einer Feierstunde in Hannover wurde das TRG von Kultusministerin Frauke Heiligenstadt ausgezeichnet.

Von Robert Koch

**Hannover.** Eine große Ehre wurde dem Tilman-Riemenschneider-Gymnasium Osterode zuteil. Beim Niedersächsischen Schülerfriedenspreis 2014 wurde das TRG für das mit vielen Aktionen gewachsene Senegal-Projekt mit dem zweiten Preis ausgezeichnet. Entsprungen aus der Suche nach französisch sprechenden Brieffreunden hat sich inzwischen eine feste Partnerschaft zwischen dem TRG und zwei Schulen in Kaolack entwickelt, die ihren Höhepunkt im Besuch einer senegalesischen Delegation in der Kreisstadt fand.

Eine Gruppe von Schülern und Lehrern des Osteroder Gymnasiums nahm den Preis von Kultus-

**„Bei dem Projekt geht es um die Zukunft, das unterscheidet es von vielen anderen.“**

**Karl-Heinz Hausmann (MdL)**, über das Senegal-Projekt am TRG Osterode

ministerin Frauke Heiligenstadt entgegen. Die Feierstunde fand im Gästehaus der Niedersächsischen Landesregierung, einer im Stil der Neorenaissance erbauten und unter Denkmalschutz stehenden Villa, in Hannover statt.

**Aktuelle Ereignisse**

„Gerade in diesem Jahr und vor dem Hintergrund der aktuellen

Ereignisse setzen die Schulen mit ihren Projekten ein Zeichen für Vielfalt und Toleranz. Sie zeigen, dass Terror und Hetze uns nicht spalten, sondern einen und uns starkmachen“, so Heiligenstadt.

Der Osteroder Landtagsabgeordnete Karl-Heinz Hausmann hatte sich extra für die Preisvergabe freigenommen. Für ihn nahm das TRG mit dem Senegal-Projekt einen besonderen Platz ein: „Bei dem Projekt geht es um die Zukunft, das unterscheidet es von vielen anderen.“

**Brücken bauen**

„Wir verstehen uns als Brückenbauer. Eine Brücke hält vor allem dann, wenn sie von zwei Seiten gebaut wird“, erläuterte Tobias Rusteberg, der als Studienrat am TRG das Projekt mitbetreut. Das Preisgeld von 600 Euro soll in weitere Aktionen fließen, unter anderem hofft man auf einen erneuten Besuch von Schülern aus Kaolack im Spätsommer.

Aber rundet wurde die Feierstunde von einem gemeinsamen Essen. „Das war viel besser als normale Schule, obwohl wir viel später zu Hause waren“, berichtete Jolina Nünemann, eine der beteiligten TRG-Schülerinnen.

**PREISTRÄGER UND PREIS**

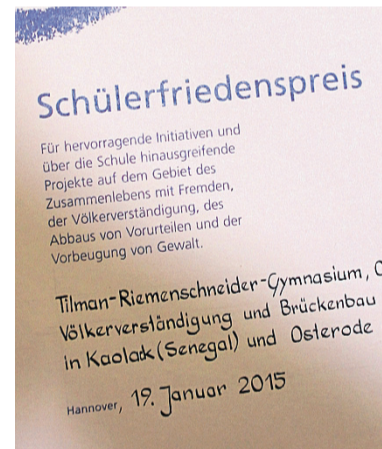
- Erster Preis:** BBS Emden II
- Zweite Preise:** Tilman-Riemenschneider-Gymnasium Osterode und Gesamtschule Schinkel Osnabrück
- Dritter Preis:** Astrid-Lindgren-Schule Edewecht
- Zivilcouragepreis:** Otto Hahn-Schule Wunstorf

**Der Schülerfriedenspreis** wird seit 1993 vergeben. Ausgezeichnet werden Leistungen, die der Förderung des interkulturellen Zusammenlebens und dem Abbau von Vorurteilen dienen.

**Die Auszeichnung** der Schulen wird von der Westermann-Gruppe unterstützt.



Eisbombe zum Nachtsch.



Die Urkunde.



Niedersachsenpferd.



Patricia Roddewig übergab der Ministerin ein Geschenk.



Auch der NDR hatte Interesse.



Begrüßungssaft in schwarz, rot, gold.



Landtagsabgeordneter Karl-Heinz Hausmann und Schulleiterin Karin Thiele.